jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS Vwgh 1955/2/21 2540/52

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 21.02.1955

Index

Verwaltungsverfahren - AVG
40/01 Verwaltungsverfahren

Norm

AVG §13 Abs1
AVG §14 Abs1
AVG §63 Abs5

Beachte

Verstärkter Senat, eigener Beschluss
I vom 21. Februar 1955, Zl 3/15-Pr./1954 (zu 2540/52), VwSlg 3657 A/1955, Anhang Beschlüsse verstärkte Senate Nr. 72;
Siehe jedoch:
2001/20/0195 E 06.05.2004 VS VwSlg 16356 A/2004 RS 4;
2001/20/0195 E 06.05.2004 VS VwSlg 16356 A/2004 RS 5;
2001/20/0195 E 06.05.2004 VS VwSlg 16356 A/2004 RS 7;

Rechtssatz

Eine von der Verwaltungsbehörde zu Protokoll genommene Berufung ist keine rechtswirksame Berufung im Sinne des § 63 Abs 5 AVG. Durch eine Niederschrift ist keineswegs die vorgeschriebene schriftliche oder telegraphische Form der Einbringung ersetzt. Es handelt sich um keine "Schrift" der Partei, auch wenn sie gemäß § 14 Abs 3 AVG von der Partei durch ihre Unterschrift bestätigt ist. Eine Niederschrift dient vielmehr nach § 14 Abs 1 AVG ausschließlich dazu, mündliche Anbringen festzuhalten.

Siehe jedoch E VS 6. Mai 2004, Zl. 2001/20/0195, betreffend § 13 Abs. 2 AVG in der Fassung der Novelle BGBl. I Nr. 158/1998.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1955:1952002540.X01

Im RIS seit

13.06.2022

Zuletzt aktualisiert am

18.08.2022

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, http://www.vwgh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at